

"Genovevahof" –

Vorschlag für ein sozial-ökologisches Modellprojekt



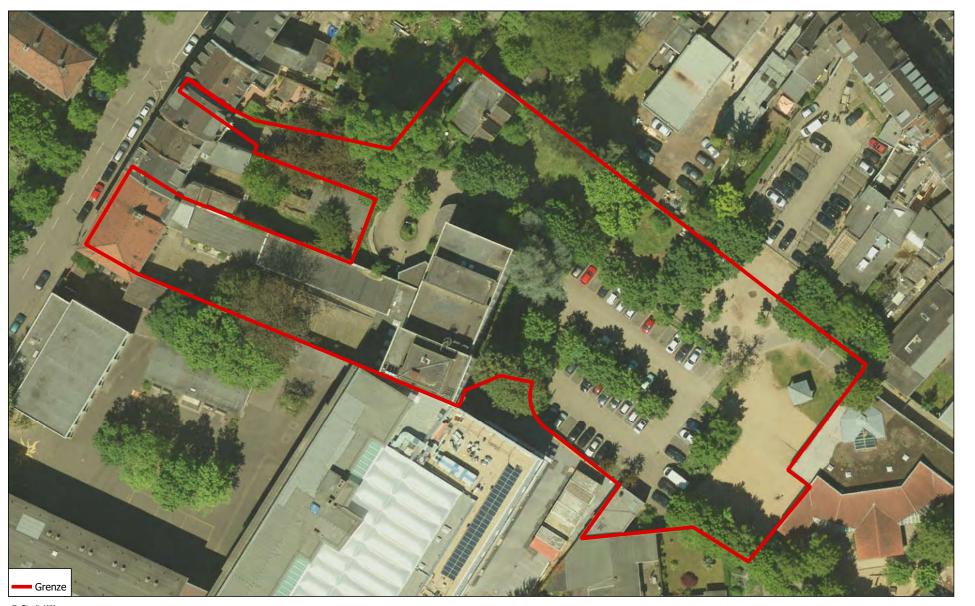


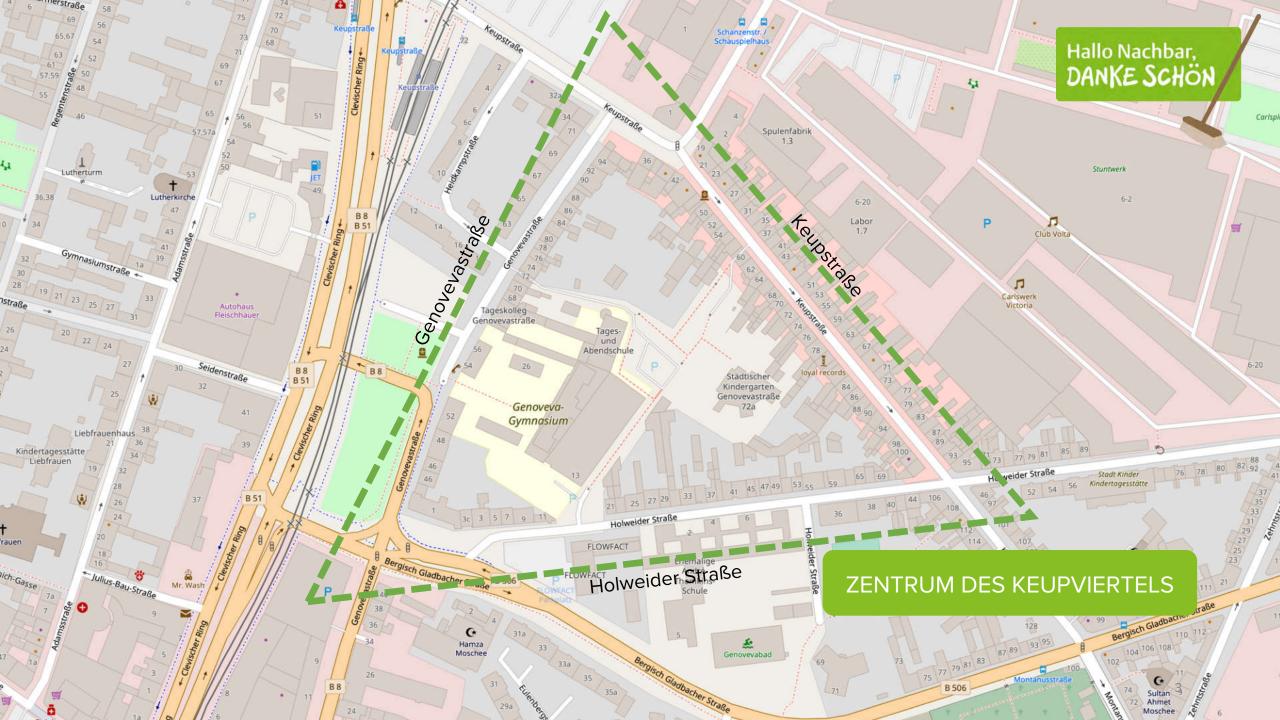
Stadt Köln Die Oberbürgermeisterin

Maßstab 1:500 Erstellt am 11.5.2020



Amtliche Grenze Flrst. 1362, Flur 4, Gemarkung Mülheim

























Ist-Situation

- Gesamtfläche von rund 7.000 gm
- Städtisches Grundstück: Gemarkung 054967 Mülheim, Flur 4, Flurstück 1362
- Wohnbebauung
- Grünflächen, Fahr- und Fußwege
- Bewirtschafteter Parkraum
- Spielplatz
- Pavillon-Relikt
- Öffentliche Einrichtungen: Schulen und Kita
- Querverbindung für Fußgänger Keupstraße – Genovevastraße

Überdurchschnittlich:

- Familien mit Kindern
- Teens & Twens
- Beengte Wohnsituationen
- Vermüllung
- Armut, Arbeitslosigkeit
- Migrant*innen

Bedarf

- Kommunikation
- Nachbarschaftliche Strukturen
- Aufsuchende Hilfs- und Beratungsangebote
- Grünflächen / Biodiversität
- Bewegungs- / Aufenthaltsraum
- Spielplätze
- Zielgruppengenaue Freizeit-Angebote für Teens und Twens
- Beschäftigungsangebote / sinnvolle Tätigkeiten
- Integration
- Bürgerschaftliches Engagement
- Behördliche Kontrolle und Sanktion
- Ggfs. Videoüberwachung zum Schutz der Kinder / Kindeswohl sticht Datenschutz
- Soziale Kontrolle
- Sauberkeit / Ästhetik / Schönheit

Potential

Magisches Dreieck "Genovevahof" ermöglicht:

- "Kinderfreundliche Stadt"
- "Klimafreundliche Stadt"
- "Fahrradfreundliche Stadt"
- "Essbare Stadt"
- Umweltgerechtigkeit in echt!

Kölsches Modell mit Strahlkraft

Veedels-nahe Dienste für und von Bürger*innen im Pop-up-Kiosk auf der "Plaza"

- Beratungsangebote
- Kulturangebote
- Abfallberatung
- Socialising ("betreutes" abfallarmes Grillen / AWB)
- Nachbarschafts-Repair -Service
- Und vieles mehr

Mehrwert

- Sozialer Frieden
- Umwelt- und Klimaschutz
- Resilienz
- Positive Ausstrahlung auf gesamtes Problemviertel
- Stimulierung einer Aufwärtsstatt Abwärtsspirale

Verwahrlosung

- Kaum Aufenthaltsmöglichkeit und -qualität
- Rattenplage
- Sterbende Bäume und vertrocknete Pflanzen
- Beschädigte Grüneinfassung
- Parkplätze / Verwahrlosung
- Regelwidriges Parken
- Hinweise auf illegalen Autohandel
- Spielplatz: teilsaniert, teilweise Zweckentfremdung
- Nächtliche Prostitution?

- Ordnungsgemäße Abfallentsorgung
- Klimaschutz / Hitzeschutz
- saubere Luft
- Gesundheit
- Ernährung
- Sicherheit / Wohlfühlen

Aktivierung

- (betreutes) Urban Gardening
- Sportparkour / Teens & Twens
- Fahrradfahrschule
- (Fassaden-)begrünung / Hitze- und Starkregenschutz
- Verbesserung von
 Ernährungsgewohnheiten /
 Gesundheit
- Allgemeine Stärkung des Umweltbewusstseins
- Stärkung der (Veedels-)Identität
- Kompetenzstärkung / Beschäftigungsangebote
- Familienstärkung
- Erhöhte Sicherheit
- Steigerung des Wohlfühlfaktors

return of investment durch:

- Mehr Bürgerengagement
- Rückgang von Vandalismus, Kriminalität, psychische und körperliche Krankheiten, Drogentoten
- Weniger CO₂ und Müll
- Stärkung von Veedels-Identität
- Stärkung Vertrauen in Staat / Demokratieverständnis
- Reduzierung öffentlicher Ausgaben

Ist-Situation

Bedarf

Potential

Mehrwert

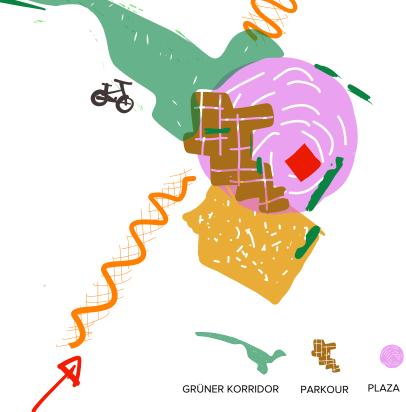


















ZUWEGE

SPIELPLATZ POP-UP KIOSK



DIE AKTEURE

- Hallo Nachbar, Danke Schön
- Anwohner*innen, Schulen und Kitas
- Fachämter und Bezirksamt der Stadt Köln
- Sozialraumkoordination
- Bezirksvertretung, Bürgermeister (Politik)
- Vereine und Initiativen
- Expert*innen aus Fachunternehmen, Instituten, Hochschulen

STRATEGIE – ZEITPLAN

- (Interaktive) Anwohnerbefragung, 2020
 Ideensammlung, (strategische Planung)
- BV, Fachausschüsse, Finanzierungswege 2021
- Bürgeraktivierung, Bürgerbeteiligung
- Fachliche Planung, Umsetzung, 2021 2025



Stufenweise Aneignung des neuen Raums durch die Anwohner*innen



Idee und Konzept:

Sabine Müller, Umwelt- und Verbraucherschutzamt der Stadt Köln

E-Mail: <u>sabine.mueller3@stadt-koeln.de</u>

Konzeptionelle Ausgestaltung, Design und Projektkoordination:

icon Kommunikation für Kultur und Wirtschaft GmbH

Eva Rusch, Geschäftsführung. E-Mail: eva.rusch@icon-design.de

Dr. Tim Lücke, Projektmanagement. E-Mail: tim.luecke@icon-design.de

www.hallonachbar.koeln